

INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|---|----|
| Einleitung des Herausgebers | 9 |
| Bernard Bolzano: Wissenschaftslehre | 21 |
| Vorwort der Verlagshandlung | 25 |
| Vorwort der Herausgeber | 26 |
| Vorrede [von J. C. A. Heinroth] | 28 |
| Einleitung | |
| § 1.* Was der Verfasser unter der Wissenschaftslehre verstehe . . . | 33 |
| § 2. Rechtfertigung dieses Begriffes und seiner Bezeichnung . . . | 36 |
| § 3. Des Verf. Wissenschaftslehre ist eine unter verschiedenen Namen schon längst gekannte und bearbeitete Wissenschaft . . . | 40 |
| § 4. Warum man diese Erklärung doch niemals aufgestellt habe . . | 47 |
| § 5. Wie der Verf. von diesen Gründen denke | 49 |
| § 6. Der Verf. wird seine Wissenschaftslehre gewöhnlich Logik nennen | 51 |
| § 7. Prüfung anderer Erklärungen | 51 |
| § 8. Verschiedene mit dem der Logik verwandte Begriffe | 63 |
| § 9.* Nutzen der Logik | 65 |
| § 10.* Zeit dieses Studiums und Vorbereitung dazu | 74 |
| § 11. Ob die Logik Kunst oder Wissenschaft sey | 75 |
| § 12. Ob eine bloß formale Wissenschaft | 76 |
| § 13. Ob eine unabhängige Wissenschaft | 82 |
| § 14. Allgemeine und besondere Logik | 85 |
| § 15.* Plan des Vortrages der Logik nach des Verf. Ansicht | 86 |
| § 16. Einiges über den Plan, der in den wichtigsten neueren Lehrbüchern befolgt wird | 89 |
| Erster Theil. Fundamentallehre | |
| § 17.* Zweck, Inhalt und Abtheilungen dieses Theiles | 97 |
| § 18. Wegräumung einiger Bedenklichkeiten, die gegen das Begin- | |

| | |
|---|-----|
| nen des Verf. in diesem Theile bei einigen Lesern obwalten dürften | 100 |
| Erstes Hauptstück. Vom Daseyn der Wahrheiten an sich | |
| § 19.* Was der Verf. unter einem Satze an sich verstehe | 103 |
| § 20. Rechtfertigung dieses Begriffes sowohl als seiner Bezeichnung | 107 |
| § 21. Daß auch schon Andere diesen Begriff gebraucht | 109 |
| § 22. Bisheriges Verfahren in Betreff dieses Begriffes | 112 |
| § 23. Prüfung verschiedener Erklärungen desselben | 117 |
| § 24. Verschiedene Bedeutungen der Worte: Wahr und Wahrheit | 133 |
| § 25.* Was der Verf. unter Wahrheiten an sich verstehe | 137 |
| § 26.* Unterscheidung dieses Begriffes von einigen mit ihm verwandten | 140 |
| § 27. Dieser Begriff einer Wahrheit an sich ist auch von Andern schon aufgestellt worden | 141 |
| § 28. Wahrscheinliche Bestandtheile dieses Begriffes | 146 |
| § 29. Wie man den Begriff der Wahrheit bisher aufgefaßt habe | 149 |
| § 30.* Sinn der Behauptung, daß es Wahrheiten an sich gebe | 168 |
| § 31.* Beweis, daß es wenigstens Eine Wahrheit an sich gebe | 168 |
| § 32.* Beweis, daß es der Wahrheiten mehre, ja unendlich viele gebe | 169 |
| § 33. Beantwortung verschiedener Einwürfe | 171 |
| Zweites Hauptstück. Von der Erkenntniß der Wahrheit | |
| § 34.* Was der Verf. unter einem Urtheile verstehe | 177 |
| § 35. Prüfung verschiedener Erklärungen dieses Begriffes | 180 |
| § 36.* Was der Verf. unter einem Erkenntnisse verstehe | 186 |
| § 37. Rechtfertigung dieses Begriffes | 187 |
| § 38. Andere Bestimmungen dieses Begriffes | 188 |
| § 39.* Sinn der Behauptung, daß auch wir Menschen einige Wahrheiten erkennen | 192 |
| § 40.* Wie man beweisen könne, daß wir wenigstens Eine Wahrheit erkennen | 192 |
| § 41.* Wie man beweisen könne, daß wir der Wahrheiten unbestimmt viele zu erkennen vermögen | 195 |
| § 42. Hebung mehrer Bedenklichkeiten | 196 |
| § 43.* Eines der sichersten und brauchbarsten Kennzeichen der Wahrheit | 209 |
| § 44. Bisher gewöhnliche Behandlung dieses Gegenstandes | 210 |
| § 45. Einiges über die in andern Lehrbüchern vorkommenden, obersten Denkgesetze | 219 |

| | |
|---|-----|
| Bibliographie | 231 |
| Personenregister | 247 |
| Sachregister | 257 |
| Errata zur Bernard Bolzano-Gesamtausgabe | 267 |